

Rathaus - Nachrichten

Für den Inhalt verantwortlich: Adolf Reichert.

Wien, 23. Dezember 1944

Folge 245

Wie benütze ich die Müllgefäße und helfe mit bei der Müllabfuhr?

1.) In die Müllgefäße gehören nicht Bauschutt, Erde, landwirtschaftliche und Gartenabfälle, Ausscheidungen von Menschen und Tieren, Stallmist, Tierleichen, flüssige Küchenabfälle u.dgl., Waffen oder explosive Stoffe.

2.) In die Müllgefäße gehören nicht Gegenstände, die durch ihre Größe oder Beschaffenheit die räumliche Ausnützung oder das Entleeren der Gefäße behindern wie zum Beispiel Schirmgestelle, Matratzenfedern, alte Töpfe, Gipsbüsten, große Schachteln u.dgl.

3.) Stopfe den Müll nicht in die Gefäße! Du hinderst damit nur die Entleerung.

4.) Stehen im Hause mehrere Müllgefäße, dann fülle eines nach dem anderen voll und nicht jedes bloß zum Teil. Es ist für die Arbeit nicht gleich, ob zum Beispiel sechs halbgefüllte oder drei ganz gefüllte Gefäße entleert werden müssen.

5.) Schließe nach jedem Gebrauch die Deckel der Gefäße. Du schützt Dich im Sommer vor Fliegen und verhinderst im Winter das Einfrieren des Gefäßinhaltes.

6.) Gib Deine Küchenabfälle in die Kübel des Ernährungshilfswerkes. Du hilfst damit der Fleischerzeugung und verringerst die Müllmenge.

7.) Heize Deinen Ofen richtig, dann ersparst Du an Brennmaterial und verringerst die Aschenmenge. Siebe die Heizrückstände durch oder klaube wenigstens die größeren noch brennbaren Stücke aus. Auch dadurch hilfst Du Dir selbst und verringerst den Müllanfall.

8.) Gib Knochen, Papier, Textilien und Metalle nicht in den Müll. Dies sind wichtige Rohstoffe. Führe sie im Wege der stattfindenden Sammlungen ab.

9.) Sonstige brennbare Abfälle verbrenne soweit als möglich zum Beispiel auch in der Waschküche.

10.) Halte den Zugang zu den Standorten der Müllgefäße frei und verstelle die Gefäße nicht. Bedenke, daß die Arbeiter der Müllabfuhr schwer zu arbeiten haben; Du sollst es ihnen nicht noch schwerer machen.

11.) Behandle die Müllgefäße schonend. Sie sollen nicht an Stelle von Leitern oder als Stützen und zum Abstellen schwerer Gegenstände verwendet werden.

Wiener Verkehrsbetriebe

Verkehrsänderungen.

Von Mittwoch, den 27. Dezember 1944, an treten folgende Verkehrsänderungen in Kraft:

Linie 65 an allen Tagen letzter Zug ab Kärntner Ring zur Troststraße um 23 Uhr 10; Linie 66 an allen Tagen letzter Zug ab Kärntner Ring zur Troststraße um 23 Uhr 10; Linie 165 an allen Tagen letzter Zug ab Troststraße nach Inzersdorf um 23 Uhr 30.

(Ergeht gleichzeitig als Amtliche Bekanntmachung an die Wiener Tagespresse.)

Reichssportabzeichen

Anmeldungen zu Prüfungen in der Halle werden angenommen für: Weit-, Hoch-, Pferdsprung, Turnen, Gewichtheben und Schwimmen.

"Rathaus-Nachrichten"

Wien, 23. Dezember 1944

Für Versehrte: Hechtrolle, Hüpfen 50 m, Barrenturnen,
Händstandüberschlag, Klettern. Außerdem für Schießen.
Auskunft im Amt für Leibesübungen, 1., Rathausstraße 9,
2. Stock, Zimmer 7. Fernruf: B 40-500, Klappe 372.
(Ergeht gleichzeitig als Amtliche Bekanntmachung an die
Wiener Tagespresse.)